

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Ausgabe Nummer 35

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental
Donnerstag, 27. August 2026



Neuer Sandsteinlöwe

im Katz'schen Garten,
tägliche Öffnungszeiten des Gartens
von 10 Uhr bis 18 Uhr

→ weiter Seite 5

Afterwork

mit den Moveras und der SIL
am Freitag, ab 16 Uhr
im Schwimmbad Lautenbach
am Schwellwog-Treff

→ weiter Seite 14

Gesundheits- wanderung

im Kurpark und Igelbachtal
am Freitag, um 10.10 Uhr
Start bei der Touristinfo

→ weiter Seite 4

Ferienprogramm

für Kids & Teens,
noch Plätze frei!

→ weiter Seite 4

Ausstellung „Status Fragil“

„Zwischen Heimatliebe und
Fernweh“ in den Zehnt-
scheuern, am Samstag
(Finissage) von 14 - 20 Uhr und
Sonntag von 14 - 17 Uhr

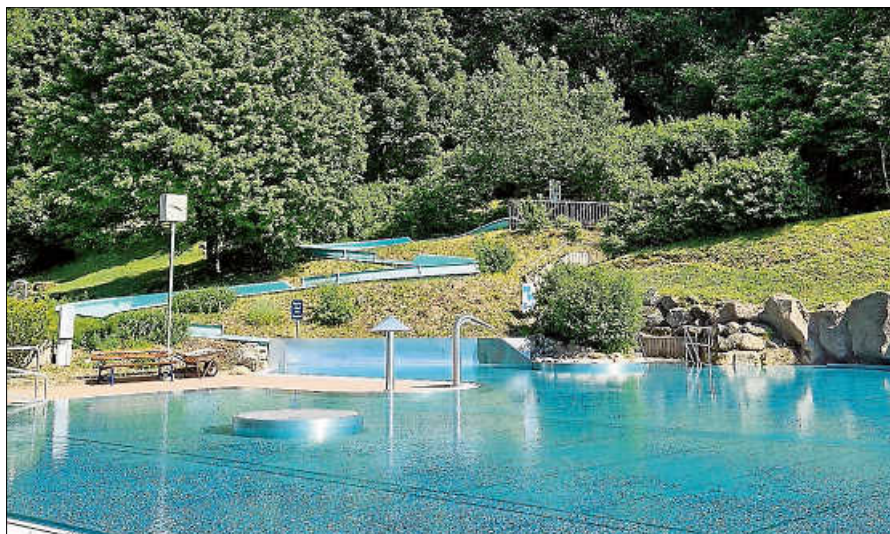
→ weiter Seite 13

Wegen Personalausfalls weiterhin geschlossen

Das Igelbachbad kann in dieser Saison leider nicht mehr geöffnet werden. Grund dafür ist, dass zwei von drei Fachkräften des Bäderbetriebs krankheitsbedingt bis zur Kalenderwoche 37 ausfallen.

Damit steht nicht genügend Fachpersonal zur Verfügung, um den sicheren und ordnungsgemäßen Betrieb des Igelbachbads zu gewährleisten. Die Entscheidung wurde von der Leitung der Stadtwerke gemeinsam mit der Leitung des Bäderbetriebs getroffen. Eine Vertretung für die ausgefallenen Fachkräfte steht nicht zur Verfügung. Um das Igelbachbad dennoch zu öffnen, müssten Fachkräfte aus den Ortsteilbädern abgezogen werden. Das würde bedeuten, dass im Gegenzug mindestens eines der Ortsteilbäder geschlossen werden müsste.

Für den Betrieb eines Freibads ist speziell qualifiziertes Fachpersonal erforderlich. Dazu gehören unter anderem die Überwachung und Steuerung der Wasseraufbereitung und Chlorung sowie die regelmäßige Kontrolle der Wasserqualität und der technischen Anlagen. Diese Qualifikation und das



Die Einwinterung startet im Igelbachbad.

Foto: Stadt Gernsbach

erforderliche Fachwissen können derzeit im Igelbachbad nicht gestellt werden. Eine Öffnung des Igelbachbads wäre daher nicht verantwortbar.

Die Ortsteilbäder bleiben daher wie gewohnt geöffnet.

Ab dem 25. August 2026 beginnt der Betriebsleiter mit der Einwinterung des Igelbachbads.

Die Spinde können von Dienstag bis

Sonntag jeweils zwischen 11 und 14 Uhr geräumt werden. In dieser Zeit können auch Liegen abgeholt sowie verlorene oder vergessene Badeutensilien mitgenommen werden.

Die Stadtwerke bedauern die Schließung sehr. Die Entscheidung wurde getroffen, um einen sicheren und ordnungsgemäßen Badebetrieb in den weiterhin geöffneten Ortsteilbädern zu gewährleisten. ■

ALTSTADTLEBEN

Tanzevent unter freiem Himmel

Am Freitag, 4. September, wird die Gernsbacher Altstadt in Höhe des Kornhauses ab 18 Uhr erneut zur Bühne für ein stimmungsvolles Tanzevent unter freiem Himmel.

Für musikalische Unterhaltung sorgt die Party- und Gala-Band Hans-Peter Weiß mit einem vielseitigen Programm, darunter auch Klassiker aus Standard und



Gute Stimmung beim Tanzevent im Mai diesen Jahres. Fotos: Stadt Gernsbach

Latein. Tanzlehrer Volker Herzing begleitet den Abend und steht den Gästen mit kurzen Schrittanleitungen zur Seite.

Ergänzt wird das Programm durch einen Auftritt der Tanzgruppe Dance Evolution des TV Gernsbach 1849 e.V. unter der Leitung von Vanessa Babbick.

Es wird empfohlen, bequemes, flaches Schuhwerk zu tragen, da auf dem Kopfsteinpflaster getanzt wird. Die örtliche Gastronomie sorgt für das leibliche Wohl.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Veranstaltung findet nur bei guter Witterung statt. Aktuelle Informationen zu Änderungen oder einer Absage werden rechtzeitig auf der städtischen Website sowie über die Social-Media-Kanäle veröffentlicht.

Veranstalterin ist die Wirtschaftsförderung Gernsbach. ■



Musikalische Unterhaltung durch die Live Band HP Weiss.

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen

Die Stadt Gernsbach hat das Verfahren zur Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen im Stadtanzeiger aufgrund datenschutzrechtlicher Vorgaben angepasst. Während bislang eine Veröffentlichung grundsätzlich möglich war, sofern kein Widerspruch vorlag, ist künftig eine ausdrückliche Einverständniserklärung der betroffenen Person erforderlich.

Aus Gründen des Datenschutzes und zum Schutz vor möglichen Betrugsfällen, unter anderem dem sogenannten Enkeltrick, werden künftig weder die Adresse noch das genaue Geburtsdatum veröffentlicht. Die Jubiläen erscheinen jeweils zum Monatsanfang im Stadtanzeiger.

Veröffentlicht werden können Altersjubiläen zum 70., 80. und 90. Geburtstag

sowie ab dem 100. Geburtstag zu jedem weiteren Geburtstag. Bei den Ehejubiläen sind Veröffentlichungen zum 50., 60., 65., 70. und 75. Hochzeitstag möglich. Bei Ehejubiläen ist die Unterschrift beider Ehepartner erforderlich.

Die Jubiläumsdaten werden von der Stadt Gernsbach aus dem Melderegister ermittelt. Die Einwilligung gilt jeweils nur für das konkrete Jubiläum. Für ein späteres Alters- oder Ehejubiläum ist daher eine erneute Einverständniserklärung erforderlich.

Für eine Veröffentlichung ist die ausgefüllte und unterschriebene Einverständniserklärung **frühestens drei und spätestens einen Monat vor dem Jubiläum** an die Stadt Gernsbach zu übermitteln. Das Formular ist beim Bürgerbüro erhältlich und kann auch über die städtische Homepage heruntergeladen werden.

Kontakt:

Stadt Gernsbach – Bürgerbüro,
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Telefon 07224 644-449,
E-Mail buergerbuero@gernsbach.de.

Weitere Informationen zum Datenschutz und Art. 13 EU-DSGVO sind auf der städtischen Homepage zu finden: www.gernsbach.de/datenschutz ■



Gratulationen zu Jubiläen.

Foto: pixabay

„STARK ZUM SCHULSTART“

Noch bis 11. September Anträge möglich

Die Einschulung oder der Beginn eines neuen Schuljahres bringt für Familien viele neue Aufgaben und Anschaffungen mit sich. Schulranzen, Hefte, Stifte und Sportsachen können dabei schnell zu einer finanziellen Belastung werden.

Bereits zum fünften Mal unterstützt die Stiftung „Gernsbach hilft“ deshalb Familien mit Grundschulkindern im Rahmen der Aktion „Stark zum Schulstart“.

Familien und Alleinerziehende mit grundschulpflichtigen Kindern, die Leistungen nach dem SGB II, Wohngeld oder Asylbewerberleistungen beziehen, können Sachgutscheine für Schulbedarf erhalten. Die Gutscheine können bei Rossmann am Salmenplatz sowie bei Sport Fischer und Leder Fischer eingelöst werden.

Anträge können noch bis Freitag, 11. September 2026, gestellt werden.

Die Beantragung erfolgt online über die städtische Internetseite www.gernsbach.de/gernsbachhilft. Nach erfolgreicher Antragstellung kann der Gutschein persönlich im Rathaus abgeholt werden.

Weitere Informationen zu den Voraussetzungen, den benötigten Unterlagen und dem Ablauf der Antragstellung sind ebenfalls unter der genannten Internetadresse zu finden.

„Gerade vor dem Schulstart gibt es viele Anschaffungen, die sich nicht alle Familien problemlos leisten können. Mit der Aktion möchten wir ganz konkret entlasten und zeigen: In Gernsbach lässt man einander nicht allein“, so Benedikt Lang, Kämmerer der Stadt Gernsbach. ■



Unterstützung zum Schulstart.

Foto: KI-generiert

Standortsicherheitsprüfung Grabmale

Am Freitag, 4. September 2026, findet auf den Friedhöfen der Stadt Gernsbach und in deren Teilorten die jährliche Standortsicherheitsprüfung der Grabmale statt.

Die Prüfung erfolgt beschädigungsfrei mit moderner Messtechnik und ohne die sogenannte Rüttelprobe.

Dabei müssen die Grabmale einem Prüfdruck von 300 Newton (entspricht 30 kg) standhalten.

Die beauftragte Firma wird sich auf den jeweiligen Friedhöfen innerhalb bestimmter Zeitfenster aufhalten. ■



Grabmale werden regelmäßig überprüft.

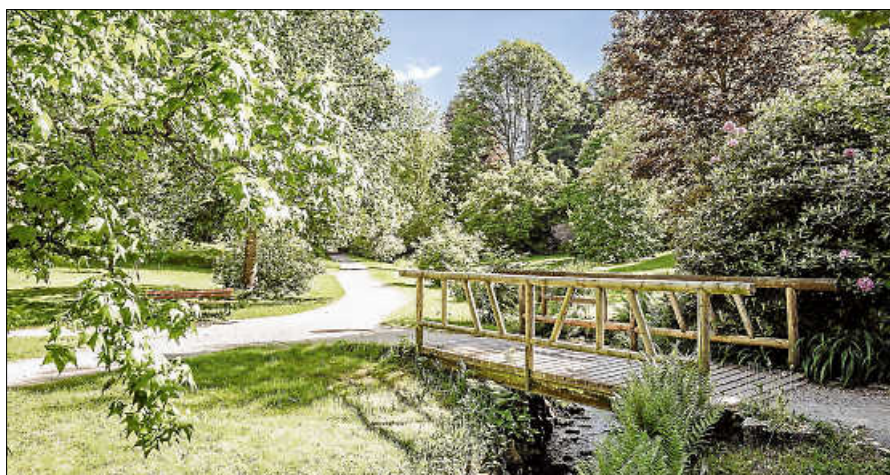
Foto: Stadt Gernsbach

GESUNDHEITSWANDERUNG

Geführte Tour durch den Kurpark und das Igelbachtal

Am Freitag, 28. August 2026, findet eine geführte Wanderung mit Gesundheitswanderführer Klaus Fiedler statt.

Die Tour führt über den Felsenweg in den Kurpark und Clemm'schen Garten und weiter zum Igelbachbad. Nach einer kleinen Runde durch das Igelbachtal geht es durch den Kurpark zurück zum Ausgangspunkt. Unterwegs machen die Teilnehmenden Übungen zur Mobilisation, Stressabbau/Entspannung, Meditation, Kräftigung, Koordination und Dehnung. Nebenbei erfahren sie etwas zur Geschichte des Kurparks und des Clemm'schen Gartens. Bitte feste Schuhe, ausreichend Getränke und bequeme, dem Wetter angepasste Kleidung mitbringen. Die kostenlose Tour hat ca.



Die Tour führt auch durch den Kurpark.

Foto: M. Günter/Baiersbronn Touristik

100 Hm und ist ca. 5 km lang und dauert etwa 2,5 Stunden. Der Treffpunkt ist um 10.10 Uhr an der Touristinfo Gernsbach.

Um Anmeldung bei der Touristinfo Gernsbach unter 07224 644 446 oder touristinfo@gernsbach.de wird gebeten. ■

Freie Plätze

Für folgende spannende Aktionen gibt es in der zweiten Ferienhälfte noch freie Plätze:

1.9.26, Nr. 32, Capture the Flag
(ab 12 Jahren)

3.9.26, Nr. 33, Speckstein schnitzen
(ab 12 Jahren)

5.9.26, Nr. 34, Eltern-Kind-Event
„Selbstbehauptung – Kind + 1 Eltern-
teil“ (ab 6 Jahren)

7.9.26, Nr. 35, Mein Körper, meine
Grenzen – für Kinder/Jugendliche
(ab 8 Jahren)

8.9.26, Nr. 37, Spiel und Spaß bei der
Feuerwehr Abt. Süd (für alle Kinder)

10.9.26, Nr. 39, Sammele um die Welt
(ab 10 Jahren)

11.9.26, Nr. 41, Feuerwehr Staufenberg –
ohne Anmeldung

Anmeldung und weitere Informa-
tionen: Touristinfo Gernsbach,



Bei den Angeboten der Feuerwehren ist Action angesagt.

Foto: Stadt Gernsbach - Archiv

touristinfo@gernsbach.de,
Tel. 07224 644 446,
www.gernsbach.de.

Historischer Sandsteinlöwe enthüllt

Im Rahmen des 30-jährigen Bestehens des Arbeitskreises Katz'scher Garten bereichert eine historische Skulptur den Park in Gernsbach. Die Mitwirkenden erwarben bei einem Antiquitätenhändler eine Löwenfigur aus feinem, weißem Sandstein. Finanziell ermöglicht wurde die Anschaffung durch mehrere Förderer, allen voran die Hauptsponsoren Ursel und Heiko Adams sowie zahlreiche weitere Unterstützer.

Die Figur wurde im linken Teil des Gartens unter der großen Sumpfpypresse aufgestellt. Als Sockel dient eine alte Stufe aus rotem Sandstein. Die Skulptur stammt nach bisherigen Erkenntnissen von einem Renaissance-Schloss aus den Jahren 1560 bis 1650, wo sie mehrere Jahrhunderte lang einen Treppenaufgang zierte. Trotz ihres Alters von über 400 Jahren zeichnet sich das Steinmetzwerk durch eine hohe Detailtreue und



Ein historischer Sandsteinlöwe befindet sich neu im Katz'schen Garten.

Foto: Jürgen Illig

Ausdruckskraft aus. Der Arbeitskreis schätzt die Ergänzung der gärtnerischen Gesamtanlage um dieses historische Kunstwerk als besonderen Gewinn. Die offizielle Enthüllung für die Öffentlichkeit fand am 28. Juni 2026 statt. Gemeinsam mit dem Stellvertreter des

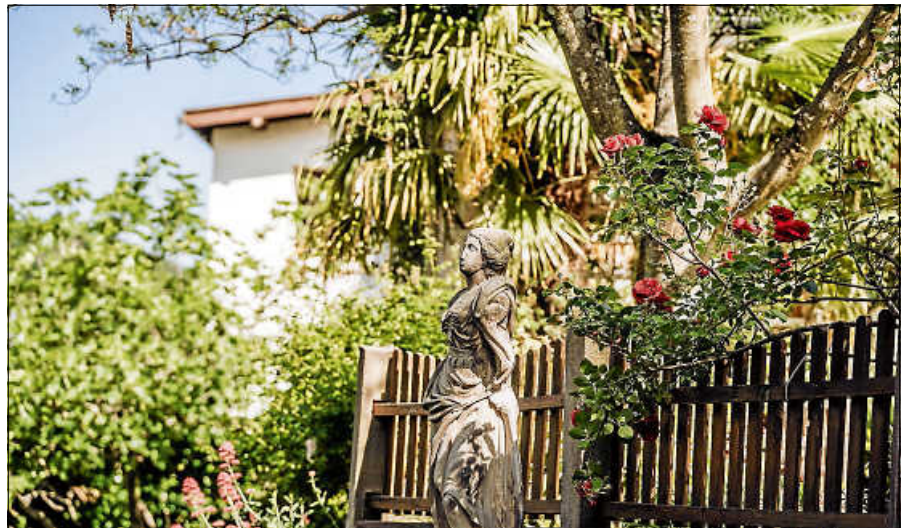
Bürgermeisters, Uwe Maier, und dem Leiter des Katz'schen Gartens, Jürgen Illig, wurde die Skulptur der Bevölkerung übergeben. Für den musikalischen Rahmen der Feierstunde sorgte ein Ensemble der Musikschule Gernsbach mit Roseli Peuker und Katharina Wedekind. ■

JEDEN 1. SAMSTAG IM MONAT

Führung im Katz'schen Garten

Der Katz'sche Garten ist ein kleiner botanischer Schatz mit Geschichte. Er ist ein historischer Park mit barocken Elementen und besitzt die größte ausgepflanzte Palmensammlung in öffentlichen Parks von Deutschland.

Führungen finden von Mai bis September jeweils am ersten Samstag im Monat statt, somit auch am Samstag, 5. September 2026. Die kostenlose Führung mit Stadtführerin Veronika Gareus-Kugel dauert ca. 1 Stunde und beginnt um 10.30 Uhr. Treffpunkt ist am Pavillon im Katz'schen Garten, Bleichstraße 9. Um Anmeldung bei der Touristinfo Gernsbach unter 07224 644 446 oder touristinfo@gernsbach.de wird gebeten. ■



Katz'scher Garten.

Foto: M. Günter/Baiersbronn Touristik

Einsatz von Stadtjägern

Im waldreichen Stadtgebiet von Gernsbach finden viele Wildtierarten einen geeigneten Lebensraum.

Schwierigkeiten, die sich hieraus im Stadtbereich ergeben können, lassen sich nur von Experten lösen. Zu ihnen gehören Reinhold Gerstner und

Klaus-Dieter Schmidt, die seit 2024 als Stadtjäger für die Stadt Gernsbach eingesetzt werden.

Mit Lukas Steiniger kommt seit August 2026 ein weiterer Fachmann dazu.

Kontaktdaten der Stadtjäger
Reinhold Gerstner

Telefon 0170 5535337, E-Mail jaeger-nsu@gmx.de

Klaus-Dieter Schmidt
Telefon 0171 7110616, E-Mail wildtierschutz-management@web.de

Lukas Steiniger
Telefon 0157 82001340 ■

48. Gernsbacher Altstadtfest

Zum dritten Septemberwochenende **zerhellen wieder Tausende Lichter die Gernsbacher Altstadt, und Besucherinnen und Besucher von nah und fern strömen in das wunderschöne Städtchen an der Murg.**

Sie alle genießen und schätzen diese Mischung aus Fachwerkmantik und Musik aller Stilrichtungen in den Gassen der Papiermacher- und Flößerstadt.

Die kulinarischen Köstlichkeiten, das kulturelle Programm und die mit fröhlichen Menschen belebten Gassen verleihen dem Fest ein einzigartiges Flair.

Höhepunkt des Festes ist das traditionelle Musikfeuerwerk am Samstag um 20.30 Uhr.

Unter dem Motto „Zeitsprung ins Mittelalter“ lädt der historische Markt in die Amtsstraße und in die Storren- torstraße ein. Beim Gang durch die schmalen Gassen mit ihrem Kopfstein- pflaster kann man die Altstadt in einem Blickwinkel sehen, wie sie vor ungefähr 800 Jahren gewesen sein könnte: Hand- werksleute, Händlerinnen und Händler



Auch das Murgfloß wird wieder zu Wasser gelassen und fährt am Altstadtfest.

Foto: Stadt Gernsbach

werden ihre Kunst präsentieren und ausgefallene Waren sowie leibliche Genüsse feilbieten. Außergewöhnliches wird auch für Kinder angeboten. Spielleute unterhalten die Gäste musikalisch. Das Festtreiben beginnt am

Freitag um 19 Uhr. Am Samstag wird das Fest traditionell nach drei Böllerschüssen um 15 Uhr an der Hofstätte offiziell eröffnet.

Am Sonntag beginnt der Festbetrieb ab 11 Uhr. ■

HEIZSAISON 2026/2027

Brennholzbestell-Portal ab 1.9.2026 online

Ab 1.9.2026 können wieder **Brennholz-lang (Polterholz) bestellt und Anmeldungen für Schlagraum abgegeben werden.**

Brennholz-lang sind Holzstämme, die bereits am Weg liegen. Sie müssen nur noch zersägt und gespalten werden.

Die Preise betragen:

Brennholz-lang:

Laubholz: 85 Euro pro Festmeter (etwa 59,50 Euro pro Ster).

Nadelholz: 55 Euro pro Festmeter (etwa 38,50 Euro pro Ster).

Schlagraum (Richtpreise):

Laubholz: 15–20 € pro Ster

Nadelholz: 5–10 € pro Ster

Die verfügbare Menge an Schlagraum ist begrenzt.

Online-Bestellungen

Die Bestellung erfolgt online unter Brennholz-Bestellportal | Landkreis Rastatt.

Hierfür werden folgende Angaben benötigt: Name und Anschrift, Telefon- oder Handynummer, E-Mail-Adresse, gewünschte Holzmenge und eventuelle Besonderheiten.

Bestellungen sind bis spätestens 27. Februar 2027 möglich. Später eingehende Bestellungen können leider nicht berücksichtigt werden.



Brennholz kann ab 1.9.2026 online über das Brennholz-Bestellportal des Landkreises Rastatt bestellt werden.

Foto: Symbolbild Stadt Gernsbach

4. - 6.9.: Wohnmobilstellplatz Reichental nicht verfügbar

Vom 4. bis 6. September findet das Sportfest des FC Auerhahn auf dem Festplatz in Reichental statt. Während dieser Zeit können keine

Wohnmobile auf dem Platz abgestellt werden.

Nutzer werden gebeten, in diesem Zeitraum auf die Stellplätze in Gernsbach

bei der Murginsel und in Obertsrot gegenüber dem Schwimmbad auszuweichen.

Um Verständnis wird gebeten.

Bis 15.9.: Fahrbahnspernung im Bereich Joseph-Haas-Str. 10

Zur Behebung eines Wasserrohrbruchs muss die Fahrbahn in der Joseph-Haas-Straße im Bereich Haus-Nr. 10 voll gesperrt werden.

Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis 15.9.2026.

Ein gesicherter Durchgang für Fußgänger ist gewährleistet.

Bis 24.10.: Sperrung B 462 in Höhe Casimir Kast

Zur Durchführung von Baumaßnahmen mit Kranstellung müssen der Gehweg und ein Teil der Fahrbahn auf der B 462 in Höhe der CK Casimir-Kast-Verpackung GmbH voraussichtlich bis zum 24. Oktober gesperrt werden.

Die Verkehrsregelung erfolgt über eine Lichtsignalanlage. Die erlaubte Höchstgeschwindigkeit wird in diesem Bereich auf 30 km/h reduziert. Für Fußgänger wird ein Notweg eingerichtet.

ZURÜCKGEBLÄTTERT

Ein Meilenstein für Gruber & Weber: 1958 erweiterte das Traditionsunternehmen sein Sägewerk und die Kartonfabrik um ein neues Spanplattenwerk. Das innovative Herstellungsverfahren für hochwertige Möbelplatten nutzte geschickt die Synergien der verschiedenen Betriebszweige: Holzreste aus

den eigenen Sägewerken wurden im Spanplattenwerk und in der Kartonfabrik direkt als wertvolle Rohstoffe wiederverwendet, während Abfälle, die den Qualitätsansprüchen für die Weiterverarbeitung nicht mehr genügten, im zentralen Kesselhaus verbrannt wurden – ein echter Vorreiter im Hinblick auf Effizienz.

Auf dem Foto zu sehen:

1. Spanplattenwerk
2. Sägewerk
3. Hobelwerk und Lagerhalle
4. Kartonfabrik
5. Kesselhaus
6. Wasserkraftanlage

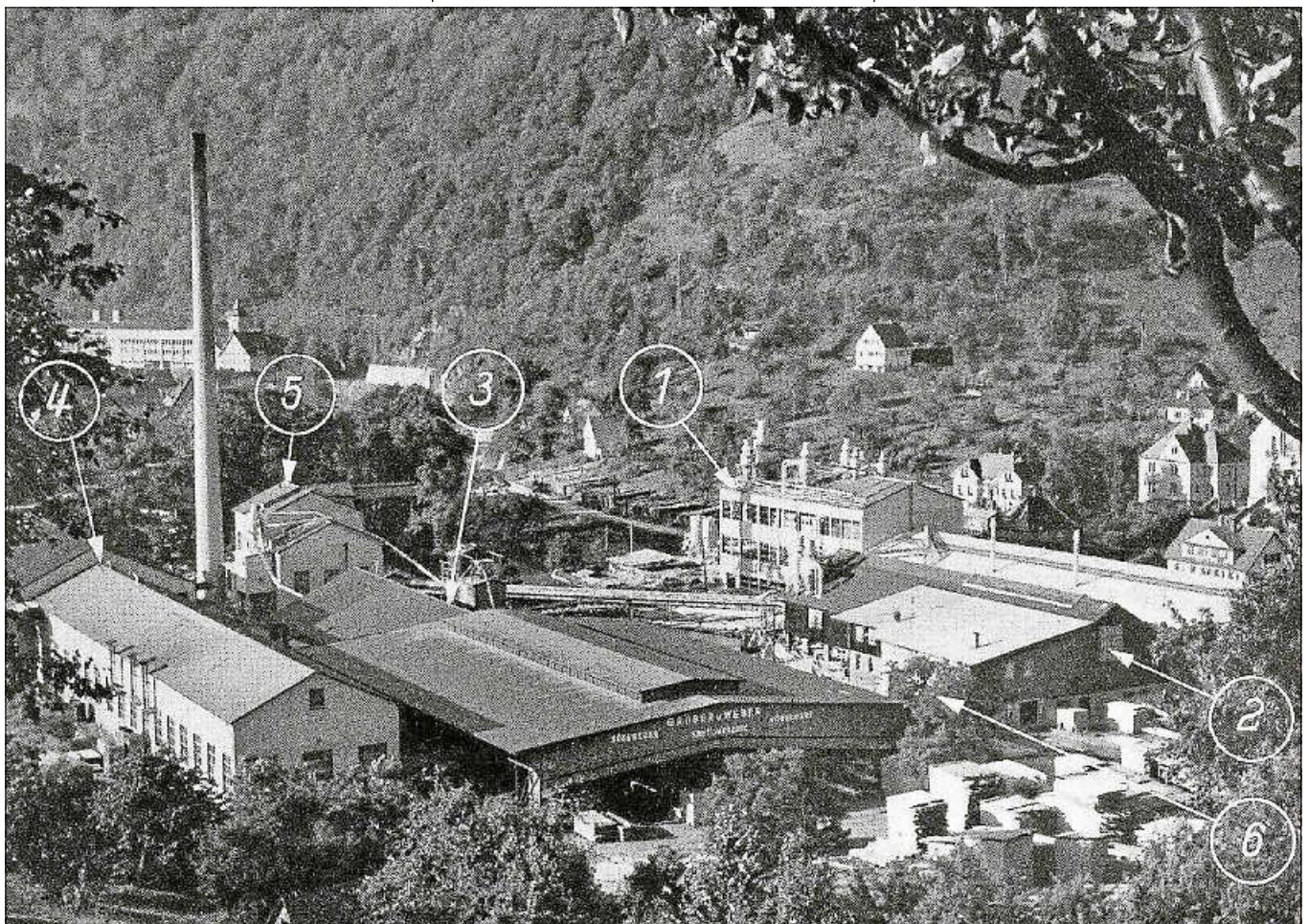


Foto: H. Fortenbacher

Wildniswoche – Wildtieren auf der Spur

Was macht der Luchs, wenn wir ihn nicht sehen? Und warum braucht das Auerhuhn besonderen Schutz?

In der letzten Sommerferienwoche dreht sich am Infozentrum Kaltenbronn alles um die Wildtiere des Schwarzwaldes. Vom 7. bis 11. September 2026 können Kinder von acht bis zwölf Jahren fünf Tage lang in die faszinierende Welt von Luchs, Wolf, Auerhuhn, Rotwild und weiteren geschützten Tierarten eintauchen.

Dabei wird vor allem entdeckt, ausprobiert und selbst gemacht: Die Kinder

gehen auf Spurensuche, erfahren Spannendes über die Lebensweise der Tiere, erforschen ihre Lebensräume und erleben mit Spielen, Aktionen und kreativen Angeboten, was Wildtiere zum Leben brauchen und warum ihr Schutz so wichtig ist.

Eine Ferienwoche für neugierige Naturforscher und alle, die wissen wollen, wer da draußen eigentlich unterwegs ist, wenn die Menschen gerade nicht hinschauen. Kosten: 200 Euro pro Kind. Anmeldung unter www.infozentrum-kaltenbronn.de/kalender. ■



Wildniswoche Kaltenbronn.

Foto: Infozentrum Kaltenbronn

WAS IST LOS IN GERNSBACH?

Donnerstag, 27. August bis Donnerstag, 3. September

Museum der Harmonie im Alten Rathaus

geöffnet Sonntag 11 bis 15 Uhr

Gästebegrüßung mit anschließender Stadtführung

Samstag, 29. August um 10.30 Uhr und Freitag, 4. September um 13.30 Uhr am Alten Rathaus, kostenfrei, ohne Anmeldung.

Waldmuseum Reichental

Das Waldmuseum Reichental ist immer sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Gruppenführung jederzeit nach Vereinbarung unter Tel. 07224 - 40219.

Ausstellung „Status Fragil“ von Romina und Johannes Lämmerhirt

Treffpunkt Zehntscheuern, Zwischen Heimatliebe und Fernweh. Eintritt frei.

Samstag von 14 bis 20 Uhr, Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet

Durchatmen – Spaß haben – die Seele baumeln lassen

Gesundheitswanderung im Kurpark und Igelbachtal mit Klaus Fiedler

Treffpunkt Touristinfo, Strecke ca. 5 km, Dauer ca. 2,5 Stunden. Mit Anmeldung bei der Touristinfo unter 07224 - 644 446 oder touristinfo@gernsbach.de.

Freitag, 28. August um 10.10 Uhr

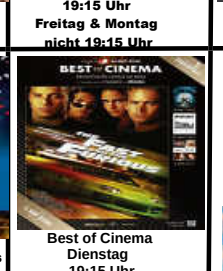
Alle Veranstaltungen unter www.gernsbach.de/veranstaltungen



Kinocenter Gernsbach
Bleichstrasse 40
Tel. 07224 - 21 15
www.kinocentergernsbach.de
info@kinocentergernsbach.de

Programm vom:
27.08.26 bis 02.09.2026



 Täglich 17:15 Uhr	 Freitag & Montag 19:15 Uhr	 Täglich 17:15 & 19:30 Uhr Sa. & So. nicht 17:15 Uhr Do, Di, Mi. nicht 19:30 Uhr	 Täglich 19:15 Uhr Freitag & Montag nicht 19:15 Uhr
 Täglich 15:15 Uhr Samstag & Sonntag nicht	 Täglich 15:15 Uhr	 Samstag 29.08. & Sonntag 30.08.2026 um 18:15 Uhr	 Best of Cinema Dienstag 19:15 Uhr

DER FREMDE
Auslese
Donnerstag & Mittwoch 19:15 Uhr

Ferienprogramm
Donnerstag 27.08.26
10:30 Uhr
Eintritt 5,- €

Zoomania und Minecrift

MEHR INFOS UND KARTEN FINDET IHR AUF UNSERER WEBSEITE:
www.kinocentergernsbach.de

BÜCHEREI GERNSBACH

Historische Romane für LiebhaberInnen

Schwesternschwur *Wingate, Lisa: Geschichte über das Schicksal indigener Kinder in den USA Anfang des 20. Jh. und über den Kampf für Gerechtigkeit.

Das Geschenk des Meeres *Kelly, Julia R.: Als ein schottischer Fischer ein im Sturm angespültes Kind am Strand von Skerry findet, brechen die im Dunkeln gehaltenen Geheimnisse des Dorfes auf.

Tage aus Glas *Krings, Dorothee: Anfang des 20. Jh. streiken die Glasmacher in Europas damals größten Glashütte und langjährige Freunde werden zu Feinden. Gleichzeitig entscheiden sich dort die Schicksale zweier junger Frauen.

Um uns nur Dunkelheit * Peyton, Tracey Rose: Texas, 1852 Sechs versklavte Frauen sollen unter Zwang Kinder bekommen, um die nächste Sklavengeneration zu sichern. Sie setzen alles daran, diese Pläne zu durchkreuzen.

Land *O'Farrell, Maggie: Irland 1865, die große Hungersnot hat ganze Landstriche entvölkert. Tomas kartografiert für die verhassten Engländer die Gegend. Er macht in einem uralten Hain eine übersinnliche Erfahrung.

Öffnungszeiten: Sonntag 10.30 - 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14 - 18 Uhr, Mittwoch 11 - 14 Uhr

Beim Vorliegen einer E-Mail-Adresse wird eine Erinnerung zur Rückgabe oder Verlängerung der ausgeliehenen Medien versendet.

Kontaktdaten: Telefonisch unter 07224 2054 (AB) oder per E-Mail an info@buecherei-gernsbach.de.

Das Bücherei-Team freut sich auf jeden Besuch in der Kornhausstraße 28.

Alle Infos unter www.buecherei-gernsbach.de.

Während der Schulferien bleibt die Bücherei mittwochs geschlossen.



IMPRESSUM

Amtsblatt der Stadt Gernsbach

Herausgeber: Stadt Gernsbach,
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0, stadtanzeiger@gernsbach.de

Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Julian Christ,
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach, o.V.i.A.

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates.

Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung wider.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr unter www.gernsbach.de.

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

VHS GERNSBACH - LANDKREIS RASTATT

Kursangebote

Auch während der Sommerferien bietet die Volkshochschule (vhs) Landkreis Rastatt ein abwechslungsreiches Programm. Von Sprachen über Bewegung und Kreativität bis hin zur Musik ist für verschiedene Interessen und Altersgruppen etwas dabei.

Wer mit frischer Motivation und Urlaubsstimmung in den Herbst starten möchte, kann beim Crashkurs „Vamos! Spanisch für Einsteiger:innen (A1)“ erste Sprachkenntnisse erwerben. Der Kurs beginnt am Montag, 31. August, um 17 Uhr in den vhs-Räumen im Landratsamt Rastatt.

Für Ruhe und Ausgleich sorgt „Tibetisches Yoga – Lu Jong“. Die traditionelle Bewegungslehre verbindet Position, Bewegung und Atmung. Die Übungen eignen sich für jedes Alter und können bei Bewegungseinschränkungen ange-

passt werden. Start ist am Mittwoch, 2. September, um 18 Uhr.

Kreativ austoben können sich Kinder ab neun Jahren beim Kurs „Kreativität entdecken und Farbe erleben! Acryllmalerei“. Am Donnerstag, 10. September, ab 17 Uhr lernen sie unter anderem Skizzieren, Farbmischen sowie Bild- und Motiv Aufbau. Als Abschluss entsteht ein eigenes Windlicht. Musikalisch wird es beim „Gitarre-Crashkurs für Anfänger/-innen“. An zwei Terminen vermittelt der Kursleiter die Grundlagen des Begleitspiels. Beginn ist am Samstag, 12. September, um 9 Uhr in der vhs-Geschäftsstelle Gaggenau.

Informationen und Anmeldung über www.vhs-landkreis-rastatt.de, per E-Mail an vhs@landkreis-rastatt.de oder telefonisch unter 07222 381 3500. ■

FINDE EIN PROJEKT, MACH WAS MÖGLICH.

www.gemeinsamhelfen.de

Erfahrungen und Wünsche vor Ort

Wo wird es im Sommer besonders heiß? Wo fehlt Schatten oder Begrünung? Welche Orte sind von Starkregen betroffen? Und welche Maßnahmen wünschen sich die Menschen vor Ort? Um Antworten auf diese Fragen zu erhalten, laden der Stadtkreis Baden-Baden und der Landkreis Rastatt weiterhin zur Beteiligung an der Erstellung ihrer Klimaanpassungskonzepte ein. Die Online-Beteiligung läuft noch bis zum 20. September 2026.

Im Mittelpunkt stehen die Erfahrungen, Wahrnehmungen und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger. Über eine kurze Online-Umfrage mit digitaler Beteiligungskarte können sie unkompliziert Orte benennen, an denen die Folgen des Klimawandels bereits spürbar sind, und

eigene Ideen für Maßnahmen einbringen.

„Die Erfahrungen der Menschen vor Ort sind für die Entwicklung passender Maßnahmen besonders wertvoll. Sie wissen, wo es im Sommer besonders belastend wird, wo Wasser fehlt oder sich bei Starkregen Probleme zeigen. Diese Perspektive möchten wir in die Konzepte einbeziehen“, erklären Leonie Schuchardt, Klimaanpassungsmanagerin des Landkreises Rastatt, und Sofia Morales Lang, Klimaschutz- und Klimaanpassungsmanagerin des Stadtkreises Baden-Baden.

Die Rückmeldungen fließen in die weitere Erarbeitung der Klimaanpassungskonzepte ein. Ziel ist es, konkrete Maßnahmen zu entwickeln, die die Lebensqualität in der Region auch unter

veränderten klimatischen Bedingungen langfristig sichern. Dabei geht es unter anderem um Hitzeschutz, Begrünung, Wassermanagement und den Umgang mit Starkregen.

Die Klimaanpassungskonzepte werden gemeinsam vom Stadtkreis Baden-Baden, dem Landkreis Rastatt sowie den kreisangehörigen Städten und Gemeinden erarbeitet. So sollen regionale Herausforderungen gemeinsam betrachtet und Maßnahmen über Verwaltungsgrenzen hinweg abgestimmt werden.

Noch bis zum 20. September 2026 mitmachen:

<https://klima.baden-baden.de>,
Kontakt: Landkreis Rastatt: klimaanpassung@landkreis-rastatt.de; Stadtkreis Baden-Baden: klima@baden-baden.de. ■

LANDRATSAMT RASTATT

Wasserentnahme bleibt verboten

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit bleibt die Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern im Landkreis Rastatt weiterhin verboten. Das Landratsamt hatte bereits am 6. Juli 2026 eine Rechtsverordnung zur Beschränkung des Gemeingebrauchs erlassen. Diese gilt bis zum 31. August 2026. Eine neue Rechtsverordnung tritt am 1. September 2026 in Kraft und gilt bis einschließlich 30. September 2026.

Zum Schutz der Gewässer ist damit jede Wasserentnahme untersagt – auch in kleinen Mengen und unabhängig davon, ob sie mit Schöpfgefäßen oder Pumpen

erfolgt. Ausgenommen sind der Rhein sowie aktive, in Kiesabbau befindliche Baggerseen. Das Tränken von Tieren durch unmittelbare Wasseraufnahme aus dem Gewässer bleibt zulässig. Vorübergehende Wasserentnahmen zur Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit, etwa zur Brandbekämpfung, sind weiterhin erlaubt. Inhaber bestehender Wasserrechte sind von der Verordnung nicht betroffen, dürfen ihre Rechte jedoch nur im erlaubten Umfang ausüben und müssen insbesondere vorgeschriebene Mindestwasserabgaben einhalten.

Verstöße gegen das Wasserentnahmeverbot können mit Bußgeldern von bis zu 100.000 Euro geahndet werden. Das Aufstauen von Gewässern oder das Anlegen von Vertiefungen zur Wasserentnahme ist ohne entsprechende Erlaubnis ebenfalls verboten.

Die Rechtsverordnung ist während ihrer Gültigkeit auf der Webseite des Landratsamtes Rastatt einsehbar.

www.landkreis-rastatt.de/Bekanntmachungen/amtliche+bekanntmachung_+rechtsverordnung+wasserentnahmeverbot+september+2026 ■

LANDRATSAMT RASTATT - ABFALLWIRTSCHAFTSBETRIEB

Fallobst direkt zu Kompostierbetrieben

Fallobst von Äpfeln, Birnen oder Mirabellen oder auch Obstreste vom Abpressen für Obstsaft können nicht auf den Grüngutsammelplätzen angenommen werden. Darüber informiert der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt.

Der richtige Verwertungsweg für Kleinmengen dieser Fruchtabfälle sei die Bio-

tonne, größere Mengen können direkt zu den Kompostieranlagen im Landkreis gebracht werden. Diese sind der Kompostierbetrieb Jakob in Iffezheim und die Kompostier- und Häckselanlage Vogel in Bühl-Vimbuch.

Aufgrund der langen Lagerzeit bis das Material gehäckselt und abgefahren wird, würde dieses Obst bei den Grünab-

fallsammelplätzen intensiv gären und faulen, was in der Folge zu einer erheblichen Geruchsbildung führen würde.

Bei den Kompostierbetrieben wird das Material dagegen zügig verarbeitet. Die Preise und Anlieferungsbedingungen sollten jeweils vor der Anlieferung direkt bei den Kompostieranlagen erfragt werden. ■

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Ärztlicher

Bereitschaftsdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und bis auf Weiteres.

Allgemeinärztliche

Bereitschaftspraxis

Baden-Baden

Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden. Öffnungszeiten seit 1.10.2025: Samstag, Sonntag und an Feiertagen 9 bis 19 Uhr

Bereitschaftspraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und

Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 0761 12012000 bzw. unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 29. August /

Sonntag, 30. August

Kleintierpraxis Häfele, Rheinstraße 15, Ra.-Ottersdorf, Telefon 07222 1662828

Psychologische Beratung

Für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07222 381-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 27. August

Berthold-Apotheke,
Lichtentaler Str. 72, Baden-Baden,
Telefon 07221 22331

Freitag, 28. August

Stadt-Apotheke,
Hauptstraße 87, Gaggenau,
Telefon 07225 96670

Samstag, 29. August

Eberstein-Apotheke,
Beethovenstraße 30, Ottenau,
Telefon 07225 70304

Sonntag, 30. August

Central-Apotheke,
Hauptstraße 28, Gaggenau,
Telefon 07225 96560

Montag, 31. August

Igelbach-Apotheke,
Lautenbacher Pfad 2, Loffenau,
Telefon 07083 524250

Dienstag, 1. September

Apotheke St. Laurentius,
Murgtalstraße 85, Bad Rotenfels,
Telefon 07225 1302

Mittwoch, 2. September

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum,
Hildastraße 31 B, Gaggenau,
Telefon 07225 68978020

Fachstelle Sucht

**Am Bachgarten 9, Gernsbach,
Telefon 1820**

Öffnungszeiten:

Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr

Freitag 9 bis 13 Uhr

**Termine nur nach
telefonischer Vereinbarung.**

Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,
Telefon 6566333

Sozialstation Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am

Samstag, 29. und Sonntag, 30. August

Joanna Czaja, Heike Bäuerle, Ilona Jakobs, Natalia Ritzel, Daniela Zapf, Romina Roth, Kati Hoffmann, Dominik Sämman, Olga Sotow, Adrian Kray, Sandra Gerstner

Alle Angaben ohne Gewähr!

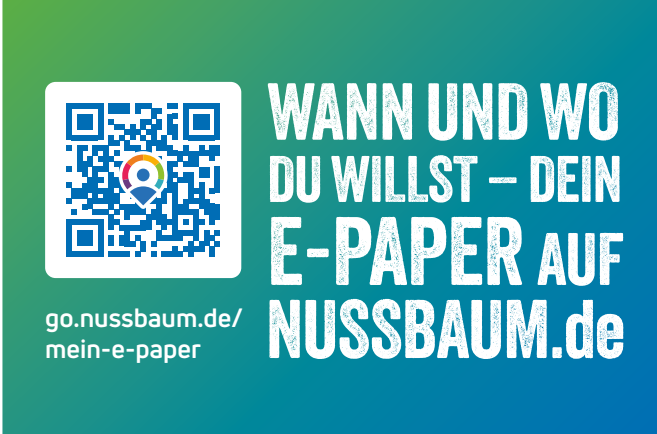


**ZIVILCOURAGE IST NIE
ZU VIEL COURAGE!**

WWW.AKTION-TU-WAS.DE

Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.

Ihre Polizei



**WANN UND WO
DU WILLST – DEIN
E-PAPER AUF
NUSSBAUM.de**

[go.nussbaum.de/
mein-e-paper](http://go.nussbaum.de/mein-e-paper)

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Obertsrot am Mittwoch, 02.09.2026, um 19 Uhr im Foyer der Ebersteinhalle

- 1 Bürgerfragestunde
- 2 Flussgebietsuntersuchung
- Beschluss des Konzepts mit Maßnahmenpriorisierung
- 3 Bekanntgaben und Anfragen

Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

Ortsvorsteher

Walter Schmeiser

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Reichental am Donnerstag, 03.09.2026, um 19 Uhr in den Geschäftsräumen in der Langenackerstr. 2, Reichental

- 1 Bürgerfragestunde
- 2 Ausscheiden und Nachrücken eines Mitglieds des Ortschaftsrates Reichental
- 3 Aufstellung Wahlvorschläge für den Ortsvorsteher der Ortschaft Reichental und eines Stellvertreters
- 4 Flussgebietsuntersuchung
- Beschluss des Konzepts mit Maßnahmenpriorisierung
- 5 Bekanntgaben und Anfragen

Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

Ortsvorsteher

Guido Wieland

AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Arbeitskreis Stadtgeschichte

Nächstes Treffen

Das nächste Treffen des Arbeitskreises Stadtgeschichte findet am Montag, 31. August, um 19 Uhr, statt. Zu dem Abend sind Interessierte herzlich willkommen. An diesem Abend wird es vorrangig um die Vorbereitungen zum „Tag des offenen Denkmals“ gehen sowie um das Gedenken am 22. Oktober an die Deportation der jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger im Jahr 1940 nach Gurs. Außerdem ist Zeit für weitere Themen und Anliegen, die die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Abends mitbringen.

Boulefreunde Gernsbach



Bezirksliga - letzter Spieltag



Der letzte Spieltag der 1. Mannschaft ist Ende September. Foto: Jürgen Zimmerlin

Wegen der Hitze wurde vorsorglich der Spieltag der Bezirksliga in den September verschoben.

Die erste Mannschaft hat daher noch etwas Zeit, zum Saison-Ende ihren Tabellenplatz noch deutlich zu verbessern.

DLRG - Ortsgruppe Gernsbach



Erste-Hilfe-Lehrgang

Der nächste Erste-Hilfe-Lehrgang findet am Samstag, den 5. September, von 9.30 bis 17.30 Uhr im DRK Haus in Gernsbach (bei der Realschule) statt. Die Anmeldung erfolgt über die Homepage gernsbach.dlrg.de.

Deutsches Rotes Kreuz Gernsbach



Blutspende

Jetzt Blut spenden und Leben retten
Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen rund 3.000 Blutkonserven benötigt – die Versorgung hängt vom freiwilligen Engagement jedes Einzelnen ab.
Blut ist nicht künstlich herstellbar.
Blutprodukte sind nur begrenzt haltbar und werden daher täglich gebraucht.
Die Versorgung von Kliniken rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr, ist nur mög-

lich, wenn kontinuierlich Blut gespendet wird. Der DRK-Blutspendedienst bietet täglich zahlreiche Blutspendetermine in der Region an und verspricht extra Karma-Punkte: Denn eine einzige Blutspende kann bis zu drei Leben retten. Eine Blutspende = drei Leben retten.
Das gespendete Blut wird in seine Bestandteile aufgeteilt und kommt so verschiedenen Patientengruppen zugute: Statistisch gesehen wird der größte Anteil für Krebserkrankungen eingesetzt, gefolgt von Herzerkrankungen, Magen-Darm-Erkrankungen sowie der Versorgung von Unfallopfern. Grundsätzlich kann jeder Mensch in eine Situation geraten, in der er auf Blutpräparate angewiesen ist.
Spenden darf jede gesunde Person ab 18 Jahren mit mehr als 50 kg Körpergewicht. Die eigentliche Blutentnahme dauert nur 10 bis 15 Minuten – der gesamte Ablauf nur etwa eine Stunde.

Wer sich unsicher ist, ob er/sie aktuell Blut spenden darf, kann online bequem vorab den Spende-Check machen: <https://www.blutspende.de/blutspende/spende-check>. Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11.
Der nächste Blutspendetermin in Gernsbach findet am Donnerstag, 3. September, von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr im DRK-Haus, Am Bachgarten 9, statt. Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

Finissage

Nach einer erfolgreichen Eröffnung mit zahlreichen Besuchenden wird in den Zehntscheuern die Ausstellung „Status: Fragil“ von Romina und Johannes Lämmerhirt im Rahmen einer Finissage am Samstag, 29.8., beendet. Die introspektive Ausstellung erkundet das zerbrechliche Gleichgewicht zwischen der vertrauten Heimat und der Sehnsucht nach dem, was jenseits davon wartet. Sie versteht sich als eine bunte Reise durch diese Zerrissenheit. Am Samstag, dem 29.8., von 14 bis 20 Uhr können die Arbeiten im lockeren Rahmen nochmals entdeckt werden. Die Bar der Zehntscheuern ist an diesem Tag geöffnet und bietet den Besuchern verschiedene alkoholische und nicht alkoholische Getränke. Die Ausstellung kann am darauffolgenden Sonntag (30.8.) von 14 bis 17 Uhr zum letzten Mal besucht werden. Der Eintritt ist frei.



Blick in die Ausstellung

Foto: Romina Lämmerhirt

Freiwillige Feuerwehr
Abt. Gernsbach



Alterskameraden der Feuerwehr

Feuerwehrsenioren informieren sich über Moorökologie. Die Alterskameraden der Feuerwehr Gernsbach Abteilung Gernsbach besuchten vergangenen Freitag die Moorstation und die Sonderausstellung im Infozentrum Kaltenbronn. Die Leiterin des Infozentrums, Kristina Schreier, empfing die Feuerwehrsenioren an der Moorstation am Hohlohturm. Begeistert von der Holzbaukonstruktion des Pavillons, erfuhren die Besucher Interessantes über das Ökosystem der

Hochmoore auf dem Kaltenbronn. In der Sonderausstellung „Baustelle Moor – damit das Wasser bleibt“ im Infozentrum informierten sich die altgedienten Floriansjünger über die Moorrevitalisierung Kaltenbronn. Interessant waren insbesondere die technischen Maßnahmen zur Errichtung der zahlreichen Grabensperren, die im Zuge dieses Projektes eingebaut werden. Kristina Schreier erklärte die unterschiedlichen Methoden und Materialien, die für die Grabensperren verwendet werden. Beeindruckt und voller Informationen trafen sich die Feuerwehrsenioren zum Ausklang gemeinsam mit ihren Partnerinnen im gegenüber dem Infozentrum gelegenen Restaurant. Es war ein schöner Tag für die Teilnehmer der Altersmannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Gernsbach.



Zu Gast im Infozentrum Kaltenbronn.

Foto: Dieter Seiter

KDFB
Zweigverein Gernsbach



Kaffee-Nachmittag

Frauen-Nachmittag im Marienhaus. Jeweils am zweiten Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr sind alle interessierten Frauen herzlich ins Marienhaus eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen, einem spannenden Referat oder anderer Unterhaltung erwartet die Besucherinnen ein abwechslungsreicher Nachmittag in wertvoller Gemeinschaft. Die nächsten Termine sind der 9. September und der 14. Oktober. Kontakt: Team um Doris Seiberling, Telefon: 07224 5822

Obst- und Gartenbauverein
Gernsbach



Tagesausflug

Der OGV Gernsbach lädt seine Mitglieder sowie Freunde und Interessierte am 27. September zu einem Tagesausflug in das Écomusée d'Alsace nach Ungersheim ein. Dies ist das größte Freilichtmu-

seum Frankreichs, liegt zwischen Colmar und Mulhouse und präsentiert das ländliche Leben des Elsass vom Mittelalter bis zum frühen 20. Jahrhundert. Gezeigt werden u. a. historische Fachwerkhäuser, traditionelles Handwerk, elsässische Dorfkultur sowie zahlreiche Tierarten. Start ist um 8 Uhr am Bahnhof Gernsbach, die Rückkehr ist gegen 19.30 Uhr geplant. Die Busfahrt inklusive Eintritt kostet 35 Euro. Für Kinder bis 16 Jahre sind sowohl die Fahrt als auch der Eintritt frei. Anmeldungen bitte bei Uwe Fieg, Telefon: 07224 9320135 oder per E-Mail: uwe.fieg@gmx.de. Anmeldeschluss ist am 13. September. Nach erfolgter Anmeldung bittet der Verein um Überweisung der Ausflugskosten auf folgendes Konto: Kontoinhaber: Obst- und Gartenbauverein Gernsbach e. V., Empfängerbank: Sparkasse Rastatt Gernsbach, IBAN: DE34 6655 0070 0060 0083 49.

Gernsbacher Sportfischer-
verein »Petri Heil«



Rettung des Träufelbachsees

Vorstand Thomas Ruvio hatte bei seinem Kontrollgang am See festgestellt, dass einige Karpfen und Weißfische verendet am Uferbereich herumtrien. Die toten Fische sind vermutlich an einem zu geringen Sauerstoffgehalt im See zugrunde gegangen, wie dies häufig nach so langen Hitzeperioden mit wenig Regen der Fall ist. Außerdem war der See mit einer deutlich sichtbaren dunkelgrünen Algenschicht bedeckt. Er informierte den Wasserwart Harald Rieber und zusammen nahmen sie am 20.8. Kontakt zur Gernsbacher Feuerwehr auf. Diese setzte eine Pumpübung mit zwei Fahrzeugen am Träufelbachsee an. Die starken Wasserpumpen der Feuerwehr saugten Wasser aus dem See und spritzten es in einem hohen Bogen so über den See, dass es wie Sprühregen wieder im See landete. Die Löslichkeit des Sauerstoffs nimmt mit steigender Temperatur ab. Das bedeutet: Kaltes Wasser kann mehr Sauerstoff aufnehmen als warmes Wasser. So kann Wasser bei 0 °C bis zu 14,6 mg Sauerstoff pro Liter aufnehmen, bei 20 °C sind es noch ca. 9,1 mg/l und bei 30 °C sind es lediglich noch 7,5 mg/l – also nur etwa die Hälfte. Es ist also in diesen Hitzeperioden ohnehin wenig Sauerstoff im Wasser gespeichert. Der wenige vorhandene Sauerstoff wird durch Abbauprozesse von

Biomasse – Laub, das in den See geweht wird und vor allem von Algenmaterial, das zu Boden sinkt – weiter aufgezehrt. Den Fischen droht so der Erstickungstod. Nun ist es nicht so, dass sich durch den von der Feuerwehr gebildeten Sprühregen der Sauerstoffgehalt erhöhen würde. Das verhindert, wie erläutert, die herrschende hohe Wassertemperatur. Vielmehr lösen sich im Sprühnebel die genannten Fäulnisgase und verbessern somit die Wasserqualität. Es verhindert, dass der ohnehin schon geringe Sauerstoffgehalt weiter absinkt.

Der Verein hofft, dass damit der See zunächst einmal vor dem Umkippen gerettet wurde, und ist der Gernsbacher Feuerwehr für ihre große Unterstützung sehr dankbar.



Feuerwehr rettet Trüffelbachsee vor dem Umkippen. Foto: Manfred Zapf

Sozialverband VdK

VdK

Kundgebung in Stuttgart

Der Sozialverband VdK setzt sich für soziale Gerechtigkeit und ein solidarisches Sozialversicherungssystem ein. Unter dem Motto „Es reicht! #Sozialstaat verteidigen“ und „Solidarität ist unverhandelbar!“ findet am Samstag, 26. September, von 11.55 bis 15 Uhr eine Kundgebung in Stuttgart statt. Die Fahrt ist kostenlos. Abfahrt ist um ca. 9.15 Uhr an der Merkurhalle in Gaggenau-Ottenu (Achtung Änderung Abfahrtsort), die Rückfahrt von Stuttgart erfolgt gegen 17 Uhr. Mitfahren können alle Mitglieder des Sozialverbands VdK sowie Partner, Bekannte und Personen aus anderen Ortsverbänden. Wer teilnehmen möchte, wird um Anmeldung bis zum 28.8. bei Christa Heck unter Tel. 07225 76285 oder per E-Mail an christa.heck@kabelbw.de gebeten. Über eine rege Beteiligung freut sich das Sozialverband VdK-Team.

Turnverein
Gernsbach 1849



After-Work Summer Special

Der Turnverein Gernsbach lädt auch in den kommenden Wochen wieder zu seinen kostenlosen After-Work-Kursen unter freiem Himmel ein. Das abwechslungsreiche Programm bietet Gelegenheit, den Sommer aktiv zu genießen und gemeinsam in Bewegung zu bleiben.

Die nächsten Termine:

27.8., um 18 Uhr: Yoga mit Dajana

29.8., um 18 Uhr: Mini-Disco mit Vanessa

1.9., um 18 Uhr: Fit-Mix mit Elke

3.9., um 18 Uhr: Vinyasa Power Yoga mit Diana

8.9., um 18 Uhr: Fit-Mix mit Daniela

15.9., um 18 Uhr: Aroha mit Daniela

Treffpunkt ist jeweils die Nähe der Bühne im Kurpark. Der Aroha-Termin am 15.9. findet im Stadion Gernsbach statt. Die Kurse werden ausschließlich bei gutem Wetter durchgeführt. Bei schlechter Witterung müssen die Einheiten entfallen. Die Teilnahme ist kostenlos und steht sowohl Mitgliedern des Turnvereins als auch Nichtmitgliedern offen. Bitte mitbringen:

Ausreichend Getränke – schließlich ist Sommer!

Für Tabata, Yoga, Vinyasa Power Yoga und Fit-Mix: Matte und Handtuch

Alle Termine und weitere Informationen sind auf der Homepage: www.turnverein-gernsbach.de zu finden.

Musikverein
Lautenbach



Ein Sommerabend voller Musik (2. Teil)

Besonders gewürdigt wurde Patrick Pirih im Rahmen einer Laudatio des damaligen 1. Vorsitzenden Günther R. Merkel. Er erinnerte dabei an dessen Anfänge bei den Lautenbacher Musikanten. Nicolas Regending gratulierte als aktueller Vorsitzender im Namen aller Musikerinnen und Musiker und überreichte Patrick Pirih als Dank für die gemeinsame Zusammenarbeit ein Geschenk. Aus zehn Jahren musikalischer Arbeit ist längst mehr als eine Dirigentenbeziehung entstanden: Patrick ist zu einem geschätzten Freund und festen Teil der Gemeinschaft geworden. Eine Torte mit dem Foto der Lautenbacher Musikanten sorgte für eine zusätzliche süße Überraschung.

Für eine weitere Überraschung sorgten die Junggmusizierenden. Sie hatten eigenständig einen musikalischen Beitrag vorbereitet und gemeinsam mit Ewald Schillinger einstudiert, den sie stolz ihrem Dirigenten Patrick vortrugen. Außerdem überreichten sie ihm eine Fotoleinwand als bleibende Erinnerung. Doch damit nicht genug: Jeder der jungen Musikerinnen und Musiker erzählte, warum er oder sie gerne bei Patrick Pirih und mit Freude musiziert. Die persönlichen Worte machten deutlich, wie sehr Patrick nicht nur als Dirigent, sondern auch als Mensch und musikalischer Wegbegleiter bei den Jüngsten geschätzt wird. Es war ein unvergesslicher Sommerabend, der nicht nur musikalisch, sondern auch menschlich in Erinnerung bleiben wird – und ein schöner Anlass, um zehn gemeinsame Jahre mit Patrick Pirih gebührend zu feiern.

Termine im Oktober:

3.10., MOPS-Tour Sulzbach, 16 Uhr

4.10., Reiterstüble Loffenau, 11 Uhr

9.10., Altpapiersammlung, 16 Uhr

11.10., Knödelfest im Bürgerhaus Lautenbach

18.10., Feuerwehrfest, Abtlg. Gernsbach, 16.15 Uhr



Die jungen Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Lautenbach.

Foto: Musikverein Lautenbach

Förderverein Schwimmbad-
initiative Lautenbach e.V.



Afterwork

Am Freitag, 28.8., laden die Moveras zum Afterwork ins Schwimmbad Lautenbach ein. Ab 16 Uhr erwarten die Gäste leckere Drinks, Snacks und entspannte Musik. Die Moveras und die Schwimmbadinitiative Lautenbach freuen sich auf ein geselliges Beisammensein und einen gemütlichen Abend am Schwellwog-Treff.

Weitere Aquagym-Termine

Bei gutem Wetter finden außerdem noch weitere Aquagym-Termine an den Sonntagen 30. August und 6. September von 11-12 Uhr statt.

Bei kalten Temperaturen gibt es ein

sportliches Alternativ-Programm außerhalb des Beckens. Die Aquagym-Kurse sind für alle kostenfrei, es fällt lediglich der Badeintritt an.

Teilnehmende jeden Alters sind herzlich willkommen. Nach dem gemeinsamen Frühsport lädt die Schwimmbadinitiative Lautenbach dazu ein, den Vormittag in geselliger Runde ausklingen zu lassen – bei einem Getränk oder einem Mittagessen am Schwellwogtreff-Kiosk.

650 Jahre Obertsrot

650 OBERTSROT

Historische Fotos gesucht

Im Rahmen des 650-jährigen Ortsjubiläums von Obertsrot entsteht eine Ausstellung, die Einblicke in die Geschichte und Entwicklung des Ortes geben soll. Dafür werden historische Aufnahmen aus privaten Fotoalben gesucht.

Unter dem Thema „Unser schönes Obertsrot“ sind insbesondere Bilder aus den vergangenen Jahrzehnten von Interesse. Gesucht werden Aufnahmen von Gebäuden, Straßenansichten, Festen und Landschaften, die das frühere Ortsbild und das Leben in Obertsrot dokumentieren.

Dabei sind alle Bildformate willkommen – ganz gleich, ob es sich um Schwarz-Weiß- oder Farbfotografien handelt. Auch bereits digitalisierte Bilder und Scans können für die Ausstellung zur Verfügung gestellt werden.

Auch wer noch Papierbilder besitzt und keine Möglichkeit hat, diese selbst zu digitalisieren, kann sich gerne an diese E-Mail-Adresse wenden. Die Bilder werden sorgfältig eingescannt und anschließend wieder an die Eigentümer zurückgegeben.

Digitale Aufnahmen können per E-Mail an 650jahreobertsrot@web.de gesendet werden. Wer mit seinen Aufnahmen zur Ausstellung beitragen möchte, kann sich gerne unter dieser E-Mail-Adresse melden.

Förderverein Schwimmbad Obertsrot



Benefiz-Beachparty

Nach mehreren Jahren Pause lädt der Förderverein Schwimmbad Obertsrot am Samstag, 12. September, ab 15 Uhr wieder zur beliebten Beachparty ein. In diesem Jahr steht das Fest ganz im Zeichen des Engagements für den Erhalt des Schwimmbads.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der Förderverein bietet verschiedene Speisen und Getränke an, während auch Gabi und ihr Team vom Schwimmbadkiosk die Gäste mit ihrem Angebot versorgen. Für die passende musikalische Unterhaltung sorgt DJ Josh gemeinsam mit Überraschungsgästen. Die Beachparty bietet Gelegenheit, gemeinsam einen sommerlichen Nachmittag und Abend am und im Wasser zu verbringen und gleichzeitig den Erhalt des Schwimmbads zu unterstützen. Spenden zugunsten des Schwimmbads sind ausdrücklich willkommen. Während der Veranstaltung wird die Badezeit bis 21.30 Uhr verlängert. Der Eintritt zur Beachparty ist frei. Der Förderverein Schwimmbad Obertsrot freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und ein stimmungsvolles Fest am und im Wasser.



Beachparty im Freibad Foto: Sybille Gries

Fußball-Club Obertsrot



Heimspielauftritt am Hungerberg

Nach einem erfolgreichen Auftakt mit zwei Siegen in Bischweier (1:0 und 3:1) steht am kommenden Sonntag, 30. August, das erste Heimspiel der neuen Saison an.

Zu Gast ist der FV Würmersheim. Anpfiff zur Bezirksliga-Partie ist um 15 Uhr in der MM Arena in Obertsrot. Das Vorspiel bestreiten die zweiten Mannschaften (Kreisliga B, Staffel 1) ab 13 Uhr. Der FCO freut sich auf viele Fans.

Schützenverein 1927 Obertsrot



Sommerfest mit Königsproklamation

Der Schützenverein 1927 Obertsrot e.V. hat am Samstag, 8. August, sein Som-

merfest am Schützenhaus gefeiert. Von morgens bis in den Abend kamen Gäste aus dem ganzen Murgtal und darüber hinaus. Höhepunkt war am Nachmittag die Proklamation der neuen Majestäten. Auch das Wetter spielte mit. Es blieb zwar warm, ein leichter Wind machte den Aufenthalt auf der Terrasse aber sehr angenehm. Neben Leckereien vom Grill gab es Schnitzel, Maultaschen, Kaffee und Kuchen sowie erstmals auch Cocktails. Bei der traditionellen Tombola waren die Preise am Nachmittag heiß begehrt. Für die jüngsten Besucher richtete der Verein eine Spielecke ein. Ein Fahrdienst brachte Gäste aus dem Ort hinauf zum Schützenhaus und wieder zurück. Schützenkönigin 2026 wurde Nicole Budberg. Ihr folgen Isabella Matter als 1. Prinzessin und Marita Hensel als 2. Prinzessin. Bei den Herren sicherte sich Wolfgang Schoch die Königswürde vor Michael Koch als 1. Ritter und Dieter Hensel als 2. Ritter. Bogenkönig wurde Oliver Probst vor Rosi Gillen als 1. Prinzessin und Wolfgang Schoch als 2. Ritter. Am Königsschießen im Juli hatten sich 28 Mitglieder mit dem Luftgewehr und zehn mit dem Bogen beteiligt. Interessierte konnten Bogen- und Lichtschießen ausprobieren und beim Festschuss ihr eigenes Können unter Beweis stellen. Eine kleine Ausstellung informierte über den Schießsport im Verein. Getragen wurde das Fest von rund 40 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Der SV Obertsrot freut sich bereits auf das Sommerfest zum 100-jährigen Jubiläum 2027.



Die Königsriege 2026

Foto: Helfried Adami

FC Auerhahn 1978 Reichental



Sportfest 2026

Am 1. Septemberwochenende - vom 4. bis 6.9. - findet das Sportfest des FC Auerhahn Reichental statt. Der Verein bietet seinen Besuchern an allen Festtagen ein abwechslungsreiches und buntes Unterhaltungsprogramm.



Luftbild Sportplatz Reichenental.

Foto: FC Auerhahn Reichenental

Am Freitag werden beim traditionellen Rockabend zwei namhafte Bands aus der Region auf der Bühne stehen. „Top Secret“ wird ab ca. 20 Uhr das Event eröffnen, bevor „Bulletproof“ dem Publikum kräftig einheizen wird. „O’zapft is!“ heißt es dann bei der Motoparty am Samstag ab 20 Uhr. Der FC Auerhahn lädt seine Gäste zur zünftigen „bayrischen Gaudi“ mit „Simon & Simon XXL“ ein. Bei original bayerischem Festbier und der passenden Musik ist die „Wiesnstimmung“ im weiß-blauen Festzelt garantiert. Dirndl und Lederhose sind ausdrücklich erwünscht. Zum Mittagessen am Sonntag wird der „Musikverein Orgelfels“ Reichenental die Gäste ab 12 Uhr in bekannt kurzweiliger und stimmungsvoller Art und Weise unterhalten. Die Gäste dürfen sich, zusätzlich zur normalen Speisekarte, auf leckere Forellen mit Kartoffelsalat und ein reichhaltiges Kuchenbuffet freuen. An allen drei Festtagen wird beim „Ortsturnier“ der „Reichenentaler Fußballmeister“ ausgespielt und nach dem sonntäglichen Finale bei der Siegerehrung mit anschließender „Champions-Party“ ab 19 Uhr gebührend gefeiert. Zudem können sich die Fußballfans gegen 16

Uhr auf ein Damen-Neunmeterschießen und gegen 17 Uhr auf ein Einlagenspiel der Jugend freuen.

Neben den Klassikern vom Grill bietet der Verein seinen Gästen am gesamten Wochenende die legendären FCA-Burger und vegetarische Tomaten-Mozzarella-Brötchen.

Der FC Auerhahn Reichenental freut sich darauf, wieder zahlreiche Besucher zum Sportfest 2026 begrüßen zu dürfen.

Dorfgemeinschaft Scheuern



Jubiläumsfest

Mit einem gelungenen Jubiläumsfest am Sternenplatz hat die Dorfgemeinschaft ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und Gemeinschaft gesetzt. Von Freitag bis Sonntag erwartete die Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, kulinarischen Angeboten und geselligem Beisammensein. Für die musikalische Unterhaltung am Freitag und Samstag sorgte DJ Thorsten Leber. Am Sonntagvormittag begleitete der Musikverein Lautenbach das Weißwurstfrühstück mit einem vielseitigen Repertoire. Kulinarisch war für jeden Geschmack etwas dabei: Am Freitag gab es frisch gebackene Pizza, an den folgenden Tagen verschiedene Speisen vom Grill und aus der Fritteuse sowie leckere Kuchen. Ein umfangreiches Getränkeangebot sorgte bei sommerlichen Temperaturen für Erfrischung. Mit der Verlosung attraktiver Preise fand die Veranstaltung am Sonntagnachmittag ihren Abschluss. Zum gelungenen Fest trugen zahlreiche Beteiligte bei. Neben DJ Thorsten Leber

und dem Musikverein Lautenbach unterstützten die Verantwortlichen des Flohmarkts, die Pizzabäckerei Bella Napoli, zahlreiche Kuchenspender, örtliche Gastronomen und Einzelhändler sowie die Volksbank mit Tombolapreisen die Veranstaltung. Die Grillhütte am Salmenplatz steuerte Speisen bei, der Getränkehandel Huditz sorgte für die Getränkeversorgung. Der Scheuerner Fasentverein, der AC Eberstein und der Hockeyclub Gernsbach stellten Equipment zur Verfügung. Die Stadt Gernsbach sorgte für Wasser und Strom, die Firma Zorn übernahm die Absperrung des Festbereichs.

Ein besonderer Anteil am Gelingen gebührt den zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die beim Aufbau und Abbau sowie während des Festes tatkräftig mit anpackten. Auch die kooperative Nachbarschaft leistete einen wichtigen Beitrag.

Unter dem Motto „feiern, begegnen, zusammenhalten“ soll der Gemeinschaftsgedanke auch künftig gepflegt werden. Gemeinsam möchte die Dorfgemeinschaft Scheuern als lebens- und liebenswerten Ort weiter gestalten.



Das Jubiläumsfest am Sternenplatz war ein voller Erfolg. Foto: Richard Wunsch; Dorfgemeinschaft Scheuern

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Gernsbach

Christuskirche Murgtal
Blumenweg 15
Kontakt: hallo@kirche-murg.de
www.kirche-murg.de

Sonntag, 30. August

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kinder-gottesdienst angeboten

Mittwoch, 2. September

9.30 Uhr Bibel & Brezel

Rumänische Gemeinde

Samstag, 29. August

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 30. August

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

ST. JAKOBSKIRCHE UND PAULUSKIRCHE STAUFENBERG

Pfarrbüro Gernsbach

Ebersteingasse 1, Tel. 07224 3394
E-Mail: Gernsbach@kbz.ekiba.de
Homepage: www.ekige.de

Pfarrbüro Staufenberg

Kirchstraße 8, Tel. 07224/1672
E-Mail: paulusgemeinde.gernsbach@kbz.ekiba.de

Homepage: www.paulus-gemeinde.de

Pfarrer Jochen Lenz

Tel. 0172 6177397

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 30. August

9.15 Uhr Gottesdienst, Pfr. Jochen Lenz,
Pauluskirche

10.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Jochen
Lenz, St. Jakobskirche

Mittwoch, 2. September

10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal,
Ellen Hecker

Donnerstag, 3. September

19.30 - 21 Uhr Gesprächskreis, Gmde.
Saal Gernsbach

RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDE MURGTAL

Leitung

Pfarrer Markus Moser

Tel. 07224 995790

Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag + Donnerstag von 9 bis 12 Uhr

Mittwoch von 14 bis 17 Uhr

Offene Wunden – Verletzlichkeit in Kunst und Theologie

Das Katholische Bildungswerk Murgtal
lädt am Dienstag, 29. September, um 19
Uhr zu einem Vortrag mit anschließen-
der Diskussion ins Gemeindezentrum St.
Marien in Gaggenau, Bismarckstraße 51,
großer Saal, ein. Der Eintritt ist frei, um
eine Spende wird gebeten.

Im Mittelpunkt des Abends steht das
Thema Verletzlichkeit als grundlegender
Bestandteil des menschlichen Lebens.
Dabei wird die Ambivalenz von Vulne-
rabilität betrachtet: Sie umfasst sowohl
das schmerzhaft Verwundetwerden als
auch die Fähigkeit, berührbar und offen
für andere Menschen und Erfahrungen
zu sein.

Anhand ausgewählter Kunstwerke aus
unterschiedlichen Epochen wird gezeigt,
wie Kunstschaaffende sich mit Verletzun-
gen, der Fragilität des Daseins und den
damit verbundenen existenziellen Fra-
gen auseinandersetzen. Dabei werden
auch religiöse Aspekte und die Bedeu-
tung von Verletzlichkeit für das mensch-
liche Selbstverständnis beleuchtet.
Referentin des Abends ist Dr. Mareike
Hartmann, Studienleiterin für Kunst und
Kultur an der Katholischen Akademie der
Erzdiözese Freiburg. Im Anschluss an den
Vortrag besteht Gelegenheit zur gemein-
samen Diskussion und zum Austausch.
Das Katholische Bildungswerk Murgtal lädt
alle Interessierten zu diesem Abend ein.

ST. MARIEN GERNSBACH

Di., 1.9.

18.30 Uhr Hl. Messe mit Verabschiedung
von Vikar Lukas Röder, anschl. Zeit zur
Begegnung auf der Kirchenwiese, für
das leibliche Wohl sorgt das Gemeinde-
team Gernsbach

HERZ-JESU OBERTSROT/HILPERTSAU

Obertsrot – Seniorennachmittage

Nächste Termine:

Mittwoch, 9. Sept. um 14.30 Uhr mit
Sarah Kopp, Pastoralreferentin. Sie wird
über ihr Wirken in der Kirchengemeinde
Murgtal berichten. Den Abholdienst
übernimmt Marianne Merkel. Tel. 07224
40113.

ST. MAURITIUS REICHENTAL

Sa., 29.8.

18.30 Uhr Vorabendmesse

Do., 3.9.

18.30 Uhr Hl. Messe

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauerstraße 32

Sonntag, 30. August

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 2. September

20 Uhr Gottesdienst in Loffenau, Kelter-
ackerweg 3

JEHOVAS ZEUGEN

Website jw.org

Donnerstag, 27. August

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern
19.45 Uhr Unser Leben als Christ
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 30. August

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema:
Wird noch festgelegt
10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauer-
beteiligung anhand des Artikels „Sieh
die Vorteile der Predigtgruppen“
aus der Zeitschrift „Der Wachturm“
Gottesdienste finden in Präsenz im
Königreichssaal in der Landstraße 42a,
Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hyb-
rid-Gottesdienst übers Internet oder am
Telefon mitverfolgen möchte, kann sich
unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine
Teilnahme ist kostenlos, keine Spenden-
sammlungen etc. Besucher sind immer
willkommen.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Hinweis zu den Gottesdiensten

Im Zuge der Umrüstung auf eine

klimaneutrale Heizungsanlage bleibt
die Kirche bis voraussichtlich Anfang
November geschlossen. Während der
Bauzeit finden die Gottesdienste an
wechselnden Orten und gegebenenfalls
zu geänderten Zeiten statt. Die aktuellen
Termine werden regelmäßig über die
Presse sowie die Homepage bekannt
gegeben.

Sonntag, 30.8.

10 Uhr Gottesdienst in der kath. Kirche
Seliger Bernhard von Baden mit Prädi-
kantin Karius

Sonntag, 13.9.

10 Uhr Gottesdienst zum ökumenischen
Tag der Schöpfung mit Pfarrerin Walz in
Herrenwies, musikalische Gestaltung:
d'combo

Samstag, 19.9.

Einladung zur Einführung von Solveigh
Walz als neue Pfarrerin

Am Samstag, den 19.9., wird Solveigh
Walz im Rahmen eines feierlichen
Gottesdienstes offiziell in ihr Amt als
Pfarrerin eingeführt. Die Feierlichkeiten
beginnen um 16 Uhr in der Kirche
St. Antonius in Bernersbach.

Für Wanderbegeisterte wird vorab eine
gemeinsame Wanderung angeboten:
Bei gutem Wetter besteht die Möglich-
keit, gemeinsam über den Ziegenpfad
zur Kirche zu laufen. Treffpunkt für den
Auftritt ist um 14.30 Uhr am Feuerwehr-
haus in Forbach.

Im Anschluss an den Festgottesdienst
lädt die Gemeinde zu einem Empfang im
Bernersbacher Pfarrgarten ein.

Sonntag, 20.9.

10 Uhr Gottesdienst mit Taufe & Trauung
in der kath. Kirche Seliger Bernhard von
Baden mit Pfarrerin Walz

Ökumenischer Mittagstisch

Das gemeinsame Mittagessen im kath.
Gemeindezentrum Weisenbach findet
wieder am 1. September statt. An-/Ab-
meldung bis montags 12 Uhr bei Marlis
Fritz, Tel. 07224 1434.

Pfarramt

[www.evangelische-kirchengemeinde-
forbach-weisenbach.de](http://www.evangelische-kirchengemeinde-
forbach-weisenbach.de)

Mittwochs 10 - 13 Uhr

Am 9.9. und 16.9. bleibt das Pfarramt
urlaubsbedingt geschlossen. Wir sind
danach wie gewohnt wieder für Sie da!

Tel. 07228 2344, E-Mail

forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de

Pfrin. Walz: Tel. 0155 60478952,

E-Mail Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de